CLUB
20

PRESSEMITTEILUNG
Wien, 27. November 2025

Zehn Jahre Club 20: Jubiläum feiert Veränderung als Chance

Alles begann im November 2015 mit einer Diskussion über das Pensionssystem mit dem damaligen Sozialminister Rudolf Hundstorfer. Das Erfolgsformat Club 20 im InterContinental Wien hat sich zu einer der wichtigsten Plattformen für offene Debatten entwickelt und feierte sein zehnjähriges Bestehen mit einer besonderen Veranstaltung.

Die exklusive Veranstaltungsreihe Club 20 im legendären InterContinental Wien blickt auf zehn erfolgreiche Jahre zurück: 35 Ausgaben, mehr als 105 Podiumsteilnehmer:innen und rund 9.000 Gäste haben das Format zu einer zentralen Plattform für Zukunftsdebatten gemacht.

„Was den Club 20 im InterContinental Wien auszeichnet, ist, dass hier offen und auch kontrovers diskutiert wird. Und das live – fernab von Social-Media-Filtern. Wir bieten eine einzigartige Plattform für den persönlichen Austausch mit Entscheidungsträger:innen aus Wirtschaft, Politik, Wissenschaft und Forschung“, betonte der Unternehmer und Club-20-Initiator **Michael Tojner**.

Host des Club 20 ist **Daniela Enzi**, Geschäftsführerin der WertInvest Hotelbetriebs GmbH. Sie hat diesmal zu einer besonderen Jubiläumsdiskussion geladen. „Gerade jetzt, in Zeiten des Umbruchs, des Wandels und der Unsicherheit, ist ein derartiges Format umso bedeutender. Das zeigt auch nach wie vor das große Interesse unserer Gäste“, so Enzi.

Jubiläums-Talk über „Change Baby. What's new?“
Unter der Moderation von **Christiane Bertolini**, Unternehmerin und Gründerin des DNA.club diskutierten bei der Jubiläumsausgabe **Irina Nalis** (Transformationspsychologin und Kuratorin des Elevate Festivals), **Katha Häckel-Schinkinger** (Kommunikations- und Entwicklungsexpertin), **Christiane Wenckheim** (Aufsichtsratsvorsitzende der Ottakringer Getränke AG), **Bettina Ludwig** (Anthropologin, Autorin und Zukunftsoptimistin) und **Matthias Pöll** (Executive Director Transformation und Leadership der Brainds Strategie und Design GmbH). Der Club 20 wurde in Kooperation mit dem DNA.club veranstaltet, dessen Name steht für „Das neue Arbeiten“ steht.

„Wir haben uns für das Thema entschieden, weil Veränderung immer stattfindet. Das Leben ist Veränderung. Wenn du dich nicht veränderst, ist das Leben vorbei. Wir haben uns gefragt: Was ist jetzt neu, dynamischer, herausfordernder, aber auch chancenreicher an dieser Veränderung?“, erklärte **Christiane Bertolini**.

Bettina Ludwig unterstrich die soziale Dimension von Veränderungsprozessen: „Aus meiner Sicht geht es beim Thema Veränderung immer um Zugehörigkeit, denn Veränderungen können wir nur gemeinsam schaffen. Der Satz ‚I am because we are‘ bringt uns miteinander in Verbindung und zeigt, wie wichtig Community und Zugehörigkeit sind.“

Katha Häckel-Schinkinger plädierte für einen Perspektivenwechsel: „Ich würde gerne die Fragen stellen: ‚Wie kann ich zur Veränderung bei anderen beitragen?' und ‚Wie kann ich im besten Fall das Leben anderer zum Positiven verändern?'. Dafür brauchen wir echte Begegnungen, denn nur diese ermöglichen Veränderungen. Wir brauchen auch gute Geschichten über Veränderungen, die uns in der Gegenwart dazu motivieren, entsprechend zu handeln."

Matthias Pöll verdeutlichte die Bedeutung von Zuversicht: „Was uns im Umgang mit den vielen Veränderungen meist fehlt, ist Zuversicht. Dass wir uns für etwas einsetzen, an das wir glauben. Eine Zukunft, die Hoffnung gibt. Das ist eine Aufgabe, die heute viel Kreativität und auch Auseinandersetzung mit Identität erfordert."

Christiane Wenckheim ermutigte zur Selbstreflexion: „In der Diskussion ist das Wort Superpower sehr oft gefallen. Die Suche nach dieser Superkraft soll uns in Zeiten der Veränderung maßgeblich bewegen. Wir müssen uns fragen: Was macht uns aus? Was macht unsere Superpower aus? Erst dann können wir Veränderungen vorantreiben."

Irina Nalis betonte die Bedeutung des gemeinsamen Handelns: „Um auf die Frage ‚Change Baby. What's new?' Antworten zu erhalten, sollten wir die aktuelle Situation, die von vielen als Krise empfunden wird, als Chance nutzen und unseren Veränderungsmuskel trainieren. Wir sollten uns daran erinnern, dass wir schon viele Dinge gemeistert haben und dass wir es nur gemeinsam schaffen können."

Premiere mit damaligem Sozialminister

Die Auftaktveranstaltung des Club 20 mit dem ersten Teil der Reihe „Zukunftsfragen 2060" fand im November 2015 statt. Vorausgegangen war die Publikation „Staatsquote und Pensionssysteme" (Linde Verlag, 2015), die Michael Tojner gemeinsam mit der Wirtschaftsuniversität Wien und der Universität St. Gallen herausgegeben hatte. Daraus entstand die Idee, die Inhalte des Buches in einer Diskussionsreihe aufzugreifen – die Geburtsstunde des Club 20.

Bei der ersten Veranstaltung diskutierten unter anderem der damalige Minister **Rudolf Hundstorfer**, **Michael Tojner** und Unternehmer **Martin Ohneberg** über das Pensionssystem im Wandel. Ganz in Anlehnung an die legendäre ORF-Diskussionssendung Club 2 durften dabei auch die charakteristischen braunen Ledercouches nicht fehlen.

In den darauffolgenden Jahren rückten zahlreiche weitere Schwerpunkte in den Fokus: nachhaltige Tourismuskonzepte, die Zukunft der Eurozone, der Kapitalmarkt als Wachstumsmotor, der Stellenwert von Kunst und Kultur, Europas strategische Antwort auf die E-Mobilität sowie die politischen Weichenstellungen im Vorfeld von Wahlen. Zu den Diskussionsteilnehmer:innen der letzten zehn Jahre zählten die ehemalige OGH-Präsidentin **Irmgard Griss**, Bundespräsident **Alexander Van der Bellen**, Staatsoperndirektor **Bogdan Roščić**, EU-Kommissar **Magnus Brunner**, Kabarettist **Florian Scheuba** und viele andere.

Über Club 20:

Club 20, gegründet von Michael Tojner, ist das urbane Veranstaltungsformat, das Wien als internationale Metropole bereichert. Seit 2015 werden im legendären Hotel InterContinental Themen, die bewegen, offen, aktuell und kontroversiell diskutiert. Hochkarätige Gäste aus Wirtschaft, Industrie, Politik und Wissenschaft sind regelmäßig Teil dieser Gespräche, bei denen Klartext gesprochen wird und auch die Fragen der Besucher:innen willkommen sind. Unabhängig und offen für alle Interessierten, versteht sich Club 20 als Vernetzungsplattform für spannende Themen unserer Zeit. www.club20.net

Club 20 auch als Podcast: Freuen Sie sich auf Einblicke und Highlights der Veranstaltungen im Club 20-Podcast – eine neue Möglichkeit, bei den Diskussionen mitzuhören und die Gedanken der Expert:innen zu verfolgen.
club20talks.buzzsprout.com

Rückfragen & Kontakt:

Club 20
Daniela Enzi
Telefon: +43-1-961 95 38 122
E-Mail: d.enzi@wertinvest.at

Jürgen Beilein
Telefon: +43 664 831 2 841
E-Mail: beilein@zbcom.at